

LC 44 10-266/63

den 23.7.62

Lieber Cases!

Vielen Dank für Ihren interessanten Brief vom 3. Juli. Er kam gerade zur rechten Zeit, denn einige Tage später besuchte mich ein Herr Meri, ein Schüler von Paci, der mir den ganzen Plan vortrug. Ich habe mich freilich ganz uninformiert gestellt und liess ihn die ganze Sache auseinanderzusetzen. Ich habe selbstredend nichts dagegen - auch wenn viele Dummheiten geschrieben werden, auch wenn meine Jugendwerke eine falsche Überbetonung erhalten; beides ist heute unvermeidlich. Der junge Mann machte einen ehrlichen Eindruck, allerdings ohne eine ausgeprägte intellektuelle Physiognomie. Er sagte mir, dass Paci vorhat, im Herbst nach Moskau zu fahren und auf dem Weg mich in Budapest zu besuchen. Ihr Brief ist eine gute Vorbereitung zu dieser Unterredung.

Inzwischen haben wir von Freunden Ihren deutschen Artikel über neueste Literatur gelesen; mit viel Vergnügen. Hoffentlich kommen Sie doch allmählich zum Schreiben, es ist geradezu skandalös, wie wenig Sie Ihre Talente zum Ausdruck bringen.

Mit vielen herzlichen Grüßen, auch von Gertrud Ihr

Georg Lukács

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.